

## Deutsche Crosslauf-Meisterschaften und Halbmarathon in Frankfurt

Bei den deutschen Crosslauf-Meisterschaften im niedersächsischen Lönigen setzte Luisa Zieba vom LC Marathon Rotenburg ihre Erfolgsgeschichte der letzten Monate fort. Dafür verzichtete sie auch auf den Gesamtsieg bei der Breitenbacher Winterlaufserie.

Bei ihrem ersten Start bei deutschen Titelkämpfen lohnte sich für sie die weite Anreise, denn auf der rund 5,8 Kilometer langen Querfeldein-Strecke konnte sie im Frauenfeld trotz eines Sturzes und aufgeschlagener Schienbeine noch gut mithalten.

Lohn der Anstrengungen war der sechste Platz in der Altersklasse W35.

Mit ihrer Zeit von 24:46 Minuten empfiehlt sich die 5-Kilometer-Gesamtsiegerin des Nordhessencups aus 2016 auch in der bald beginnenden Saison 2017 Jahr wieder für eine Top-Platzierung. Bei der anschließenden Siegerehrung ergab sich ein Treffen mit der vielfachen deutschen Meisterin Sabrina Mockenhaupt.

Mit Anja Huth war eine weitere Nordhessencup-Gesamtsiegerin des LC Marathon aus 2016 an diesem ersten warmen Frühlingswochenende bei einer großen Laufveranstaltung erfolgreich unterwegs.

Beim großen Teilnehmerfeld des Frankfurter Halbmarathons konnte sie ihre bisherige Bestzeit aus dem Vorjahr um rund eine Minute auf 1:32:22 Stunden verbessern und näherte sich weiter bis auf fast eine Minute an den dreizehn Jahre alten Vereinsrekord des Laufclubs an. Damit erreichte sie den neunten Platz in der W30.

32. der gleichen Klasse wurde Vereinskameradin Tamika Beyer. Sie war mit 1:43:24 Stunden auch noch im Bereich ihrer Bestzeit unterwegs.

Frank Schölzchen hatte in Vorbereitung seines nächsten Marathons die Zwei-Stunden-Marke über die 21,1-Kilometer-Distanz angepeilt und setzte dies mit 2:00:29 Stunden beim Zieleinlauf in der Commerzbank-Arena gut um.